

DEUTSCHE AIDS-GESELLSCHAFT

Vielfältiges Engagement

Die Mitgliederversammlung der Deutschen AIDS-Gesellschaft (DAIG), die am 1. Oktober 2021 im Rahmen des DAGNÄ-Workshops in Berlin stattfand, wurde Pandemie bedingt wieder im Hybridformat ausgerichtet. Auf der Versammlung wurde vom Vorsitzenden der DAIG, PD Dr. Stefan Esser bekanntgegeben, dass Prof. Dr. Matthias Stoll von der Medizinischen Hochschule Hannover die Ehrenmitgliedschaft der DAIG erhält. Matthias Stoll hat mit seinem außergewöhnlichen Engagement die Arbeit der Fachgesellschaft geprägt und war über viele Jahre ehrenamtlich als Kassenprüfer der DAIG tätig.



DAIG-Mitgliederversammlung: PD Dr. Stefan Esser berichtet



Im Einsatz für die DAIG: Ehrenmitglied Prof. Dr. Matthias Stoll

© Fotos A. Haberl

BUNDESVERDIENSTKREUZ FÜR DR. MECHTILD VOCKS-HAUCK

Auf der Mitgliederversammlung der DAIG wurde noch ein weiteres langjähriges Mitglied besonders gewürdigt:



© Foto privat

PD Dr. Stefan Esser gratuliert Dr. Mechtild Vocks-Hauck zum Bundesverdienstkreuz

Die Berliner Kinderärztin Dr. Mechtild Vocks-Hauck hat im September 2021 für ihr herausragendes soziales Engagement das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen bekommen. Dr. Vocks-Hauck hatte Ende der 1980er Jahre in der Universitätskinderklinik Berlin mit der Behandlung HIV-positiver Kinder begonnen und war Anfang der neunziger Jahre die erste Pädiaterin in Deutschland, die Kinder mit HIV in einer Praxis behandelte. Für

die Kinder und ihre Familien gründete sie Mitte der 1990er Jahre einen Förderverein für immunkranke Kinder (KIK), der bis heute sowohl die medizinische als auch die psychosoziale Betreuung der Kinder und ihrer Angehörigen unterstützt.

Mehr Informationen zur Vereinsarbeit unter <http://www.kik-ev.de/>

DAIG-ENGAGEMENT AUF EUROPÄISCHER EBENE

Seit vielen Jahren besteht eine erfolgreiche Kooperation zwischen der DAIG und der Europäischen AIDS-Gesellschaft (EACS). So gehören aktuell mit Prof. Jürgen Rockstroh und PD Dr. Christoph Boesecke zwei DAIG-Mitglieder zum EACS Governing Board. Auch im Panel der EACS-Leitlinien, dessen Chair Prof. Georg Behrens ist, sind weitere DAIG-Mitglieder vertreten: PD Dr. Christoph Boesecke, Prof. Gerd Fätkenheuer, Dr. Stefan Mauss und Prof. Hans-Jürgen Stellbrink. Im wissenschaftlichen Komitee der EACS Arbeitsgruppe Women Against Viru-

ses in Europe (WAVE) ist Deutschland durch Dr. Annette Haberl vertreten. Auch bei der EACS Konferenz, die vom 27.-30. Oktober im Hybridformat stattgefunden hat, hatten zahlreiche DAIG-Mitglieder einen aktiven Part im Programm. – Anlässlich seines 60. Geburtstages wurde Prof. Jürgen Rockstroh in London für sein langjähriges Engagement gewürdigt. Jürgen Rockstroh gehört als Immediate Past President zum EACS Bureau und engagiert sich u.a. stark in Osteuropa-Projekten.



EACS Faculty Dinner: Prof. Jürgen Rockstroh mit Prof. Mike Youle und Prof. Sanjay Bhagani

© Foto A. Haberl

KOOPERATION MIT MEXIKANISCHER AIDS-GESELLSCHAFT

Im Rahmen einer Kooperation mit der mexikanischen AIDS-Gesellschaft wird die DAIG die Fortbildung junger Ärzt*innen unterstützen. Dazu beginnt im Januar 2022 ein virtueller Post Graduate Course zu aktuellen Themen der HIV-Medizin. Von mexikanischer Seite wurden für den ersten Kurs die Themen „Duale HIV-Therapien“, „Long-Actings“ und „ART bei Multiresistenz“ angefragt. Die Vorträge werden von den DAIG-Mitgliedern Prof. Georg Behrens, Prof. Christian Hoffmann, Prof. Jürgen Rockstroh und Prof. Hans-Jürgen Stellbrink übernommen.

DAIGinar ZUM WELT-AIDS-TAG

Anlässlich des Welt-AIDS-Tages veranstaltet die DAIG am 1. Dezember 2021 ein DAIGinar zum Thema „Herausforderung später HIV-Diagnosen“. Prof. Georg Behrens von der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und Dr. Anja Masuhr vom Auguste-Viktoria-Klinikum Berlin (AVK) werden das Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten. Die Moderation der Online-Fortbildung haben diesmal die DAIG-Vorstandsmitglieder PD Dr. Christoph Boesecke und Dr. Jan Thoden übernommen. Mit dem DAIGinar am 1. Dezember setzt die DAIG ihr während der COVID-Pandemie ins Leben gerufenes Fortbildungsformat fort. Die Veranstaltungen der DAIGinar-Reihe stehen auch Nicht-DAIG-Mitgliedern zur Verfügung. Das erste DAIGinar im nächsten Jahr wird anlässlich des Internationalen Frauentages im März 2022 stattfinden. **Mehr Informationen zum DAIGinar unter www.daignet.de**

WEBINARE 2022

In Zeiten der COVID Pandemie haben Online-Fortbildungen eine immer grö-

ßere Bedeutung erlangt. Auch die Webinare von DAIG und DAGNÄ, die als virtuelle Live-Veranstaltungen nach internationalen Kongressen die wissenschaftlichen Highlights zusammenfassen, konnten steigende Teilnehmendenzahlen verzeichnen. Im nächsten Jahr werden sowohl nach der CROI als auch im Anschluss an die IAS Konferenz wieder Webinare ausgerichtet werden.

DAIG REGIONAL

Eine weitere Fortbildung, die von der DAIG unterstützt wird, ist ein Workshop für Hausärzt*innen, den die Aids-Hilfe Hessen in Kooperation mit der Aidshilfe Kassel ausrichtet. Gefördert wird der Workshop, der sich mit Lücken in der HIV-Versorgung beschäftigt und ursprünglich als Präsenzveranstaltung im Dezember geplant war, vom hessischen Ministerium für Soziales und Integration. Mitwirkende sind u.a. der ehemalige DAIG-Vorsitzende Prof. Dr. Jürgen Rockstroh vom Universitätsklinikum Bonn und als aktuelles DAIG-Vorstandsmitglied Dr. Annette Haberl vom Universitätsklinikum Frankfurt. Pandemie bedingt wurde der Workshop kurzfristig auf Anfang 2022 verschoben.

Mehr Informationen zur Veranstaltung unter <http://www.aids-hilfe-hessen.de/>

HIV KONTROVERS 2022

Am 12. November 2022 wird im KOMED in Köln die nächste Fachtagung HIV Kontrovers stattfinden, die von der Aidshilfe NRW und der DAIG gemeinsam ausgerichtet wird. Das erfolgreiche Konzept der Veranstaltung basiert auf der Diskussion aktueller HIV-Themen nach Vorträgen zur Pro- und Contra Position durch namhafte Referierende. Für die Deutsche AIDS-Gesellschaft hat Dr. Nazifa Qurishi aus Köln die Ausrichtung von HIV Kontrovers 2022 übernommen.

Informationen zur Veranstaltung unter <https://www.hiv-kontrovers.de/>

DAIG UNTERSTÜTZT NALtrain

Die Deutsche AIDS-Gesellschaft unterstützt das Bundesmodellprojekt NALtrain „Take Home Naloxon“ der Deutschen AIDS-Hilfe (DAH). Im Mittelpunkt steht die Durchführung deutschlandweiter qualitätsgesicherter Take-Home Naloxon Schulungen für Mitarbeiter*innen in Aids- und Drogenhilfen und der Aufbau von Kooperationen mit Ärzt*innen zur Verschreibung des Naloxon-Nasensprays NYXOID. Derzeit werden noch Ärzt*innen gesucht, die entsprechend ausgebildeten Drogengebraucher*innen und substituierten Patient*innen das Naloxon-Nasenspray verordnen.

Weitere Informationen zu NALtrain finden Interessierte unter <https://www.naloxontraining.de/veranstaltungen/>

DÖAK 2023

Der nächste Deutsch-Österreichische AIDS-Kongress (DÖAK) findet vom 23.-25. März 2023 im World Conference Center Bonn statt. Die Chairs des DÖAK, Prof. Jürgen Rockstroh (Bonn) und Prof. Clara Lehmann (Köln), haben gemeinsam mit dem wissenschaftlichen Sekretär PD Dr. Christoph Boesecke (Bonn) ein erstes Treffen der Programmkommission vorbereitet, das am 2. Dezember 2021 virtuell stattfinden wird. Dabei sollen vor allem die Schwerpunkte des wissenschaftlichen Programms festgelegt werden.

Aktuelle Informationen zum DÖAK 2023 finden sich auch auf www.daignet.de

Die nächste DAIG-Mitgliederversammlung wird im Rahmen der Münchner AIDS- und COVID-Tage, die vom 25.-27. März 2022 ausgerichtet werden, stattfinden.

Mehr aktuelle Informationen zur Arbeit der DAIG: www.daignet.de

Dr. Annette Haberl, Frankfurt & PD Dr. Stefan Esser, Essen